

Workshop: Mut zu Fehlern - es lohnt sich!

Gute Fehler - schlechte Fehler: gibt es das?

Gute Fehler sind Fehler ...

- zu denen ich stehe und die ich zugebe
- für die ich Verantwortung übernehme
- die mich zu kreativen Lösungen inspirieren
- über die ich sprechen kann
- die mir zeigen, dass ich auf einem Irrweg bin
- die mich für meine Stärken und Schwächen sensibilisieren
- die zu neuen Lösungen führen und uns als Team weiter bringen
- die unser Wir-Gefühl stärken
- die uns das Gefühl von Solidarität und Nähe spüren lassen
- die uns hellwach machen
- die uns zeigen, dass uns andere auch mit unseren Fehlern mögen
- die zu neuen Erkenntnissen und Erfahrungen führen
- die uns dazu veranlassen, die Fehler anderer in neuem Licht zu sehen
- die uns ermutigen, gut statt perfekt zu sein.

Schlechte Fehler sind Fehler ...

- die ich nicht wahrhaben will und leugne
- die ich vertusche und dadurch oft „verschlimmbessere“
- die zu Selbstvorwürfen und Abwertungen führen
- die unser Selbstbewusstsein beschädigen
- die wir anderen in die Schuhe schieben
- die die Atmosphäre im Team vergiften
- die Neugier und Lust auf Neues verhindern
- die Stress, Druck, Angst und dadurch zusätzliche Fehler zur Folge haben.

Fazit: der Unterschied zwischen guten und schlechten Fehlern besteht hauptsächlich darin, wie wir mit ihnen umgehen!